ARBEITSBLATT · PROPHYLAXEN · 45 MINUTEN · 1. AUSBILDUNGSDRITTEL

Dekubitusprophylaxe: Risiko erkennen und Druck entlasten

ENTWURF · NICHT FACHLICH GEPRÜFT

NAME _____ KLASSE _____ DATUM _____

1. Wie entsteht ein Dekubitus?

Erkläre in zwei bis drei Sätzen, welche zwei Kräfte einen Dekubitus verursachen und was dabei im Gewebe passiert.

2. Gefährdete Stellen

Nenne vier Körperstellen, die in Rückenlage oder Seitenlage besonders gefährdet sind.

3. Fingertest

Bei Frau K. (84) siehst du am Kreuzbein eine Rötung. Beschreibe, wie du den Fingertest durchführst, und was es bedeutet, wenn die Rötung beim Drücken bleibt.

4. Richtig oder falsch?

AUSSAGE	RICHTIG	FALSCH
Auf einer Weichlagerungsmatratze ist kein Positionswechsel mehr nötig.		
In der 30-Grad-Schräglage liegt der große Rollhügel frei.		
Gerötete Haut wird mit Eis und Föhn abwechselnd behandelt.		
Das Intervall für Positionswechsel wird individuell festgelegt.		

Lernhilfe für die Ausbildung. Ersetzt keine Leitlinie, keinen Standard und keine ärztliche Anordnung.
Lizenz CC BY 4.0: frei nutzen, kopieren und bearbeiten mit Namensnennung „Stationsfuchs (Meshor GmbH), stationsfuchs.de“.

5. Was tust du?

Herr M. (79) ist nach einer Operation stark geschwächt und bewegt sich kaum selbst. Nenne drei Maßnahmen, mit denen du einen Dekubitus verhinderst.

ONLINE: LÖSUNG · KLASSEN-QUIZ · QUELLEN

stationsfuchs.de/schule/arbeitsblaetter/dekubitusprophylaxe

Kostenlos und ohne Anmeldung auf stationsfuchs.de

Lernhilfe für die Ausbildung. Ersetzt keine Leitlinie, keinen Standard und keine ärztliche Anordnung.
Lizenz CC BY 4.0: frei nutzen, kopieren und bearbeiten mit Namensnennung „Stationsfuchs (Meshor GmbH), stationsfuchs.de“.